

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

243 (5.9.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243. Erstes Blatt.

Donnerstag den 5. September

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 72566. Die Festsetzung der Baufluchten für die Zufahrtsstraße zum Hauptbahnhof der Karlsruhe—Spöcker Bahn zwischen der Krieg- und Waldhornstraße dahier betreffend.

Die Baufluchten der Zufahrtsstraße zum Hauptbahnhof der Karlsruhe—Spöcker Bahn, zwischen der Krieg- und Waldhornstraße dahier, sind nach dem mit amtlicher Verfügung vom 24. Juli d. J. Nr. 59148 aufgelegt gewesenen Plane vom Bezirksrath in heutiger Sitzung festgestellt worden. Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß der Plan während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtraths hier auflegt.

Groß. Bezirksamt.

Nicolai.

Dankfagung.

Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin erhielt unser Verein die reiche Gabe von 40 Mark, wofür wir unsern ehrfurchtsvollsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 4. September 1889.

Das Comité des evangelischen Krankenvereins.

Institut Friedländer.

Pensionat und Externat.

Vorbereitung auf die Lehrerinnenprüfung.
Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an.
Anfang des Wintersemesters: **Dienstag den 17. September.** Aufnahmeprüfung: **Montag den 16. September, 9—12 Uhr** vormittags.
Prospekte zu Verfügung.

Die Vorsteherin

Addy Friedländer,

Stephanienstraße 74.

Ausstellung.

Im Kuppelbau der Groß. Orangerie ist noch bis zum **13. September** einschließlich, jeweils von 10—4 Uhr, das Gypsmodell der

Nymphengruppe

von **Heinr. Weltrig** ausgestellt.

Eintritt Mittwoch und Sonntag frei, an den übrigen Tagen 50 Pfennig zu Gunsten der hiesigen Armen.

Versteigerung.

Donnerstag den 12. September, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage der Frau J. E. Schmidt, Kunstgärtnerin-Witwe dahier, auf deren Anwesen — Obthstraße, neben der Fahrhalle des Herrn Prinz — gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: eine Partie Orangenbäume in Topfen, theilweise mit Früchten, 600 Stück Camellien mit Knospenansatz, 700 Stück Monatsrosen in Topfen, sowie Remontant Rosen, schöne Blatts Begonien, Fuchsen und verschiedenes Andere; ferner mehrere zur Wiederverwendung geeignete Gewächshäuser aus Holz, sammt Fenstern, Deckläden und Oefen, eine Partie Fenster und Deckläden, mehrere Haufen Lauberde, Dung, ältere Fenster, sowie einige neue Fensterrahmen, einige Hundert Meter Umzäunung und Pfosten.

Hierzu ladet Kaufliebhaber höflichst ein

Ph. Dressel, Taxator.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerke und der Lagerbücher nachfolgender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeinderäthen der betheiligten Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betreffenden Gemeinde anberaumt; für die Gemarkung

- 1) Leopoldshafen
 - 2) Graben
 - 3) Sinkenheim
 - 4) Egenstein
 - 5) Daglanden
- Montag den 30. September, Vormittags 9 Uhr,**
Dienstag den 1. Oktober, Vormittags 9 Uhr,
Freitag den 4. Oktober, Vormittags 9 Uhr,
Montag den 7. Oktober, Vormittags 9 Uhr, und
Mittwoch den 9. Oktober, Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hievon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Verzeichniß der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem Gemeinderath bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigenthum während 8 Tagen vor dem Fortführungstermin zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause auflegt; etwaige Einwendungen gegen die in dem Verzeichniß vorgemerkten Veränderungen in dem Grundeigenthum und deren Beurkundung im Lagerbuch sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen. Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigenthum eingetretenen, aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortführungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden. Ueber die in der Form der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgeschriebenen Handrisse und Meßur-

kunden vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben auf Kosten der Betheiligten von Amtswegen beschafft werden müßten.

Karlsruhe, den 1. September 1889.

Der Bezirksgeometer:

Genter.

Hagsfeld.

Abbruch.

22. Die Gemeinde Hagsfeld versteigert am

Donnerstag den 5. September d. J.,

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 2 Uhr,

die gegenüber dem Gasthaus zur Krone daselbst stehende, massiv von Stein gebaute und noch in sehr gutem Zustande befindliche Scheune an den Meistbietenden zum Abbruch. Bemerkte wird dabei, daß sämmtliches sich ergebende Baumaterial dem Steigerer als Eigenthum überlassen bleibt und dasselbe zur Erstellung eines andern Gebäudes sehr geeignet ist. Die Versteigerung findet zur genannten Zeit auf dem Platze selbst statt.

Die näheren Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gegeben.

Hagsfeld, den 2. September 1889.

Der Gemeinderath:

Deß, Bürgermeister.

Schmidt, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Amalienstraße 5 ist eine schöne Wohnung im untern Stock von 4 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 5.

65. Amalienstraße 51 ist eine elegante Wohnung (Wohlfahrt), bestehend aus 6 Zimmern, alle nach der Straße gehend, großem, hellem Gang mit Glasabschluß, 2—3 Mansarden, Keller u. s. w., auf 23. Oktober zu vermieten.

— Amalienstraße 93, am Mühlburgerthor, sind im 2. und 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen von je 7 meist großen Zimmern, Bad, Garderobe, 2 Balkons, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, moderne Ausstattung. Näheres beim Eigenthümer, Hirschstraße 66 im 3. Stock oder bei Herrn E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

— Blumenstraße 10 ist der 2. Stock von 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

32. Blumenstraße 17 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten.

— Friedenstraße 11 ist im 4. Stock, nach der Straße gehend, eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Spitalstraße 36 im Laden.

— Friedenstraße 20 sind der zweite und dritte Stock von je 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speicherräumen, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherräume, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, beziehbar Mitte September oder per 23. Oktober d. J., zu vermieten. Näheres daselbst.

— Gartenstraße 48 ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung, bestehend in 3 mit Parquetböden versehenen Zimmern sowie Glasveranda, Küche und allem sonstigen Zugehör, zum Preise von Mk. 550 zu vermieten. Näheres Gartenstraße 25, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Hebelstraße 11, neben dem Kaiserhof (Neubau), sind auf 23. Oktober d. J. der zweite und dritte Stock zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet mit Aussicht auf den Marktplatz. Näheres hierüber Hebelstraße 2 (Alte Post) im 2. Stock beim Eigentümer.

— Herrenstraße 16 ist im Querbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 98 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon sogleich oder später, ebenso eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit großem Alkob neben allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 172 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

*22. Kaiser-Allee 9, Ecke der Lessingstraße, ist im 2. Stock eine schöne Ed.-Wohnung von beiden Seiten ohne Vis-à-vis, wegen Wegzug auf 23. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 3 bis 6 Uhr. Näheres parterre.

53. Kaiser-Allee 51 b ist wegen Verletzung der 3. Stock von 4 Zimmern, Balkon, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller sogleich oder auf Oktober zu vermieten.

Karlstraße ist in einem Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall an eine kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 34.

33. Karlstraße 66 b ist eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kriegstraße 74 ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Salon, Balkon und allem erforderlichen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kronenstraße 53 ist eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kurvenstraße 18 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kurvenstraße 18 ist eine Mansardenwohnung (2 Stiegen hoch) von 2-3 Zimmern, Küche sowie Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kurvenstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern samt Zugehör, per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Kurvenstraße 22 sind der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Badekabinett, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und am Trockenraum, sowie im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Badekabinett und 2 Kammern, beide Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock daselbst.

— Lachnerstraße 3, zunächst der Durlacher Allee, sind in meinem Neubau sehr schöne Wohnungen von 3-6 Zimmern samt allem Zugehör sehr billig zu vermieten.

F. Frey, 3 Gottesauerstraße 3.
— Lachnerstraße 5 (Neubau), zunächst der Durlacher Allee, ist der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, geräumigen Zimmern, Gartenanteil und reichlichem Zugehör, auf Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres im Bau, Nachmittags.

— Leopoldstraße 3, Vorderhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 10 bis 12 Uhr. Näheres parterre.

*43. Luisenstraße 69 a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Marienstraße 2 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

*22. Nowack-Anlage 7 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, einem Salon mit Balkon sowie allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Ritterstraße 3, in der Nähe des Schlossplatzes, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Rappurrerstraße 70 sind noch mehrere Wohnungen von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich oder per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Viktoriastraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern samt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*33. Scheffelstraße 14 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Scheffelstraße 44 a ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern mit Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Scheffelstraße 44 a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Schützenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Trockenkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre, Eingang Hofstör.

— Schützenstraße 8 a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, desgleichen eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Wegzug auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Schützenstraße 88 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Schwannstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 58 im 2. Stock. Ebenfalls ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

— Schwimmschulweg 2 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Balkon und Zugehör um 500 Mark zu vermieten. Auskunft ertheilt der Hausverwalter Behringer im 4. Stock des Nebenhauses.

* Sophiestraße 67 ist die Parterrewohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Speicher, für ein ruhiges Geschäft passend, auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Waldstraße 62 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Glasabschluss und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im Laden daselbst.

*32. Werderstraße (verl.) 84 sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten; auch können 2 unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, abgegeben werden. Näheres parterre.

*22. Wilhelmstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

*32. Wegen Verletzung ist Leopoldstraße 44 die elegante Hochparterre-Wohnung sofort oder auf's Oktoberquartal zu vermieten. Dieselbe enthält 6 Zimmer, 2 Mansardenzimmer nebst allem üblichen Zugehör.

— Auf 23. Oktober d. J. ist Amalienstraße 17, drei Treppen hoch, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres Karlstraße 29 a, 2. Stock.

33. Mehrere Wohnungen von 2 Zimmern und Küche sind Luisen- und Augartenstraße auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft Augartenstraße 54 im 2. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober d. J. für 600 Mk. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42.

— Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 38 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im Friseurladen.

— Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, Veranda und allem Zugehör, ist per 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im Laden.

— Eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, großem Vorplatz, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 44.

*32. Wegen Wegzug von hier ist eine freundliche Ed.-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten und beliebig anzutreten. Näheres Durlacher Allee 24 im 4. Stock.

8.4. In meinem Neubau, Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße, sind mehrere Wohnungen mit je drei schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf Oktober zu vermieten. Näheres bei Karl Teich, Kolonialwarenhandlung, Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

33. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc., im Seitenbau, Aussicht auf die Straße, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Wilhelmstr. 2.

— Douglasstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern samt allem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 8-10 u. 2-3 Uhr.

33. Kaiserstraße 223 ist der große Laden mit 3 Schaufenstern, 320 Kubikmeter Raum, daranstoßender Wohnung von 5 Zimmern, Küche, großem Keller u. Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Schulz & Sack.

In meinem Neubau Kaiserstraße 30 sind auf 23. Oktober Wohnungen von je 3 bis 7 Zimmern und Küche, auf's Feinste ausgestattet, nebst allem Zugehör, sowie ein schöner, großer Laden mit 2 großen Schaufenstern u. anschließender Wohnung oder Comptoir zu vermieten. Auskunft im Hause selbst.
J. W. Hofmann.

Durlacher Allee 14
ist der 2. Stock, eine elegante Herrschaftswohnung, ganz der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), Badezimmer, 2 Kellern, 2 schönen Mansarden, alles gut und schön eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzufragen von 11-12 und von 4-6 Uhr.

Kriegstraße 40c
ist auf 23. Oktober eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 großen Mansarden etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 36
ist die Bel-Etage, bestehend in 8 schönen Zimmern, mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kaiserstraße 57
sind verschiedene Wohnungen von 4 und 5 Zimmern und 2 Mansardenwohnungen von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 35 auf dem Bureau.

Rappurrerstraße 98
sind zwei größere Zimmer, Küche etc. sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock, zwischen 10 bis 12 Uhr.

Kaiserstraße 26
ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von drei nach der Straße gehenden Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Preis 350 Mark. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Kriegstraße 40c,
gegenüber dem Hauptbahnhof, ist auf 23. Oktober eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, 2 großen Mansarden, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 3.2.

Herrschafts-Wohnung.
— Zu vermieten ist in freier Lage eine Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern nebst großem Salon, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Verandas nebst üblichem Zugehör. Vor- und Hintergarten. Beziehbar auf's Oktober-Quartal. Näheres im Kaiserhof, 2. Stock.

11 Hirschstraße 11

Ist wegen Wegzug von hier der 2. Stock von drei Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

Wohnung.

Eine den neuesten Wünschen entsprechende, neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 6 großen Zimmern (Saal), sämtliche mit Parquetböden und besonderem Ausgang nach einem großen, hellen Gang, mit allem sonstigen Zugehör, schönes Treppenhaus und frei von allen Nebenlasten, in prächtiger Lage am Ludwigsplatz, eine desgleichen im 2. Stock sind auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Amalienstrasse 19 bei W. L. Schwaab, Grob. Hoflieferant.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern und Küche ist Schwimmschulweg 2 sogleich oder später um 200 Mark zu vermieten. Auskunft ertheilt der Hausverwalter Behringer im 4. Stock des Nebenhauses.

Stadtteil Mühlburg. Eisenbahnstraße 13 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Eine kleine Wohnung mit Küche und Keller ist auf 23. Oktober oder früher um sehr billigen Preis zu vermieten: Ecke der Ritter- und Kaiserstraße 161, 3 Treppen hoch. Zu erfragen im Erdladen. 21.

Laden mit Wohnung und Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern

samt Zugehör sind Grenzkraße 9 auf den 23. Oktober billigt zu vermieten. Zu erfragen: Grenzkraße 7, Hinterhaus, 2. Stock, und einzusehen Morgens von 1/8-1/9 Uhr.

Sogleich oder später zu vermieten: ein großer Laden samt Zugehör am Ludwigsplatz. Näheres Karlstraße 29a im 2. Stock.

Hebelstraße 11 (Neubau), direkt neben dem Kaiserhof, noch am Marktplatz, sind auf 23. Oktober d. J. zwei geräumige Läden mit Kontor zu vermieten.

Lage günstig und für jedes Geschäft sehr passend. Näheres Hebelstraße 2 (Alte Post) im 2. Stock beim Eigentümer.

Werkstätte mit Wohnung

ist Schwimmschulweg 4 zu vermieten. Auskunft ertheilt der Hausverwalter Behringer im vierten Stock.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit allem Zugehör im Innern der Stadt im Preise bis zu 700 M. zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre B. Nr. 6 im Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförderung umgehend abgeben zu wollen.

Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

33. Luisenstraße 32 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Waldstraße 56, eine Treppe hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit guter Pension an einen soliden Herrn zu vermieten.

In der Nähe der Hauptpost ist ein gut möbliertes Zimmer mit Alkov sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104 im 3. Stock.

22. Rüppurrerstraße 60 ist im 3. Stock eines ruhigen Hauses ein freundliches, schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Mademiestraße 42, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer (1 oder 2 Betten) an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

32. Schützenstraße 57, eine Treppe hoch, ist ein schön und gut möbliertes Zimmer mit Schreibtisch an einen bessern Herrn sogleich oder später mit oder ohne Pension preiswürdig zu vermieten.

32. Ein gut möbliertes, ganz für sich gelegenes Parterrezimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Seminarstraße 2.

22. Ein anständiges, braves Mädchen, welches serviren kann, kann sofort eintreten: Adlerstraße 33 (Restauration).

32. Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen und die übrigen Hausarbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Leopoldstraße 40 im 2. Stock.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf Marktplatz und Kaiserstraße, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Oscar Beier, Kaiserstraße 141 im Laden.

32. Karl-Friedrichstraße 6, zwei Treppen hoch, ist ein großes, hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Das Nähere im Erdladen daselbst.

32. Ein schön möbliertes Zimmer habe ich sogleich zu vermieten. Rud. Spitz, Douglasstraße 8.

Amalienstraße 51 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Ein besseres sowie ein einfach möbliertes Zimmer sind zu vermieten: Leopoldstraße 33, 2. Stock.

Waldstraße 81 ist in schönem Seitenbau ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Borterbau, parterre.

31. Kurvenstraße 23 ist ein schönes, gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer mit besonderem Eingang an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Möblierte Zimmer.

31. Bessingstraße 42 sind zwei schöne, möblierte Parterrezimmer an einen oder zwei bessere Herren sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen bessern Arbeiter mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Waldhornstraße 31 im 3. Stock, Eingang Bähringerstraße.

Zu vermieten

auf sofort oder später ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen bessern Herrn Kriegstraße 34, III. Stock.

Pension.

64. Zwei Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, finden in einer bessern Familie bei gewissenhafter Beaufsichtigung und event. Nachhilfe in den Hausaufgaben gute Pension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes, woselbst auch bezügliche Offerten abgeben werden können.

Keller zu vermieten.

33. Ein 36 q Meter großer Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: Wielandstraße 10.

Zimmer-Gesuche.

Ein Wohn- und Schlafzimmer oder ein großes, zweifelhafte Zimmer, fein möbliert, parterre oder eine Stiege hoch, wird nur in der Nähe des Marktplatzes gesucht. Der Herr ist viel verreist. Adressen unter B. 600 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 1. Oktober wird von einem Herrn ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. 1005 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

64. Herrschaftsdienstmädchen und Zimmermädchen, Mädchen, welche gut bürgerlich und einfach kochen können, sowie Kinder-, Haus- und Spülmädchen finden auf Michaeli sehr gute Stellen durch Fr. Renz, Kaiser-Passage 23 im Laden.

32. Ein braves Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen: Weinstube Hohenzollern, Bähringerstraße 60 a.

32. In ein herrschaftliches Haus auf dem Lande, nahe bei Waldkirch, wird auf das nächste Ziel eine tüchtige Köchin gegen guten Lohn gesucht. Nähere Auskunft ist zu erhalten: Hirschstraße 51 hier im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 36 im 2. Stock.

31. Ein reinliches, braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Stephaniensstraße 21 im 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten kann und auch im Kochen nicht ganz unerfahren ist, wird sofort gesucht: Kronenstraße 12 im 4. Stock.

Eine gefekte Person, welche gut bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 44 im 2. Stock.

Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, und ein solches, welches gut nähen, etwas bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, finden auf's Ziel Stellen. Näheres Werberstraße 4b im Laden.

Es wird auf nächstes Ziel zu einer kleinen Familie ein nicht zu junges, tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Lohn 30 M. und täglich Wein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

Ein besseres, fleißiges Mädchen, welches gut nähen, waschen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Sophienstraße 4 im 2. Stock.

80 000 Mark

auf 1. Hypothek, auch geteilt, zu 4% bei jährlicher Rinszahlung sofort auszuleihen. Offerten unter F. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3 225 000 M. Institutsgelder
770 000 M. Privatgelder

auf I. und II. Hypotheken bis zu 80% der Schätzung (selbst auf unvollendete und begonnene Objekte) auszuleihen, auch werden stets Restkaufschillinge und Güterziele angekauft. Näheres durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 23. 3.2.

Betheiligung

gesucht mit Kapital und Mitarbeit an einem gehunden Geschäft. Baubranche ausgeschlossen. Offerten erbeten sub F. B. an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Für Kapitalisten.

Wer größere oder kleinere Kapitalien zu vergeben hat, wende sich an L. Ph. Dressel, Bähringerstraße 76.

Kapitalien

bis zu den höchsten Beträgen, 60 bis 70% auf I. Hypotheken, ebenso Kapitalien auf II. Hypotheken vermittelt zu den günstigsten Bedingungen 6.1.

E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Ausläufer-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen Ausläufer. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Co.).

Tüchtiger Küfer

2.2. gesucht. **B. Odenhelmer,** Branntweindrennerei, an der Durlacher Allee.

Tüchtige Blechler

finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei **Grillo & Fecht,** Ornamente- und Metallwaarenfabrik, Oberhausen (Rheinland).

Maschinist

3.3. Ein gewissenhafter, tüchtiger gelernter Schlosser, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Bewerber wollen sich unter Vorlegung ihrer Zeugnisse melden bei der **Freih. von Seldeneck'schen Verwaltung,** Mühlburg, Karlsruhe.

Schreiner

1-2 tüchtige, können sofort eintreten: **Rüppurrerstraße 100.** 2.1.

Schneider-Gesuch

Ein tüchtiger Tagsschneider und ein Kleinstückmacher können sofort eintreten bei **S. Daserner,** Blumenstraße 6.

Stellen finden: 3 jüngere Kellner, 2 Hotelhausburshen und 1 Zimmermädchen für eine feine Stelle nach **Wainz;**

Stellen suchen: 1 gewandter Koch und mehrere solide Dienstmädchen durch **Th. Klorer,** Haupt-Centralbüro, Herrenstraße 40, parterre.

2.1. **Gesucht** ein tüchtiger Küferburshen als Kasser-Kellner in ein Hotel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirtschafts-Pächter oder Pächter, verheiratet, kautionsfähig, tüchtig, wo möglich im Besitze von Concession, auf sofort gesucht. Offerten sind unter S. 19 baldigst an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Büchlerin für den Tag wird gesucht; **Wesendstraße 53** im 3. Stock.

Arbeiterinnen

zum Polieren auf Marmor finden sofort lohnende Beschäftigung, in der ersten Zeit im Taglohn, später im Akkord, bei

Rupp & Möller, Durlacher Allee. 12.4.

4.4. **Gesucht** für sogleich oder später ein tüchtiger

Einleger

an eine Buchdruck-Schnellpresse. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausburshen

mit guten Empfehlungen gesucht: **Amalienstr. 53.**

Ein junger, durchaus ehrlicher und fleißiger

Hausburshen

findet gute Stelle: **Rüppurrerstraße 27** im Laden.

Lehrling-Gesuch

3.2. In meinem Blechler- und Installationsgeschäft findet ein ordentlicher Junge **Lehrstelle.**

Louis Anselment, Bähringerstraße 59.

Stellen-Gesuche

2.2. Ein junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen, gestützt auf prima Referenzen, eine Compagnienstelle. Branche einerlei. Offerten sub L. P. 103 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstpersonal, tüchtiges, jeder Art, sucht und findet auf's **Michaels-Ziel** gute Stellen durch **Frau Wüllich,** Kronenstraße 6. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. *6.2.

* Ein **Friseurgehilfe** sucht sogleich oder später am hiesigen Plage Stelle. Offerten unter Nr. 1001 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Ladnerin per sofort oder später. Offerten unter Chiffre J. B. 180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gut empfohlene Köchinnen, Zimmer- und Kinderfrauen suchen auf **Michaels** Stellen durch **Frau Wüllich,** Ettligen, Hirschgasse.

Ein junger Mann, 22 Jahre alt, sucht Stellung als **Handburshen.** Näheres **Leopoldstraße 13** im 1. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Gesuch. Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen, besonders Weißnähen, Ausbessern der Wäsche; auch Strickarbeit wird angenommen. Näheres **Gartenstraße 10, Seitengebäude, 2. Stock.**

2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen zum Anfertigen moderner Damengarderoben. **Frau Sinn,** Stephanienstraße 64, 3. Stock.

Empfehlung. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen wie auch eleganten Costümen und Kinderkleidern sowie Hauben etc. in und außer dem Hause. Näheres **Viktoriastraße 12** im 2. Stock rechts.

2.1. **Lichtpausen** zum Verbilligen von Bauplänen, Karten, Skizzen und Zeichnungen werden angefertigt in der **Lichtdruckerei von J. Dolland,** Hirschstraße 88.

Verloren wurde letzten Mittwoch vom Bahnhof bis in die Schützenstraße eine **Damenuhr.** Der rechtl. Finder wird gebeten, dieselbe Schützenstraße 82 im 3. Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

Verloren. Ein goldener **Zwicker** mit silbervergoldetem Ketten wurde vom Bazar Raupp bis zum Hotel Viktoria verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, solchen gegen gute Belohnung abzugeben im **Hotel Viktoria.**

Verloren wurde letzten Montag ein **Herrenmedaillon**, für 4 Bilder eingerichtet, und eine Photographie enthaltend. Dasselbe hatte die Form eines länglichen Vierecks, in dem auf der Vorderseite befindlichen Steine ist ein Monogramm „E. S.“ eingravirt. Abzugeben gegen Belohnung: **Hebelstraße 3** im Laden. Vor Ankauf wird gewarnt. 2.1.

Stehengebliebener Sonnenschirm. Sonntag Nachmittag ist ein **Sonnenschirm** an einer Bank im **Schloßgarten** stehen geblieben. Man bittet, denselben gegen Belohnung **Kurvenstraße 16** im 3. Stock abzugeben.

3.2. **Zugelaufen** ein weißer **Spitzer:** kleine **Spitalstraße 14.**

Hausverkauf. 3.3. In bester Lage der Stadt ist ein gut rentirendes Haus, mit gangbarer Bäckerei und Conditorei, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; dasselbe wäre auch zu einem größeren Geschäft geeignet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Geschäftsbaus in der Hirschstraße mit Hinterbau unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 60 000 Mark, Mietheträgniß 3800 Mark. Näheres durch **E. Kreuzbauer,** Kaiserstraße 132. 3.3.

Hausverkauf. 4.1. In Mitte der Stadt, beim Hauptbahnhof, ist ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt und zweistöckigem Duerbau, für jedes Geschäft und hauptsächlich für einen **Warenkeller** geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **K. L.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kisten-Verkauf. Wer kauft kleinere Kisten? Näheres **Kaiserstrasse 157** im Laden.

3.3. Im südwestlichen Stadtteil ist ein neu erbautes Haus für den Preis von 38 000 Mark zu verkaufen. Dasselbe rentirt sich zu 44 000 Mark und werden auch Baupläge dagegen genommen. Näheres bei **E. Kreuzbauer,** Kaiserstraße 132.

Häuser, Villen, Wirtschaften, Landgüter und Baupläge hat aus Auftrag zu verkaufen. **B. Gutekunst,** Douglasstraße 2.

Haus-Verkauf. 3.1. Ein zweistöckiges Haus im westlichen Stadtteil, mit Einfahrt, Hinterbau und Garten, welches sich für jedes Geschäft eignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf. Ein 2 1/2-stöckiges Haus mit großer Einfahrt, Stallung, großem Hof und 7 großen Wohnräumen und Bad, welches sich zu 7% rentirt, ist mit einer kleinen Anzahlung billig zu haben. Näheres **Durlacherstraße 34** im Seitenbau, parterre.

Hausverkauf. 3.1. Ein dreistöckiges Haus in der **Gartenstraße** ist zu verkaufen; auch wird ein Bauplatz oder ein Acker in Tausch angenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Villen-Viertel. Im besten Theile nächst dem Balde ist eine der schönsten und bestgebaute Villen, eingerichtet zum Allein- oder stadweise Wohnen, unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Liebhaber belieben ihre Adressen unter G. S. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Möbel-Ausverkauf. Wegen Aufgabe des **Möbelladens Kaiserstraße 223**, im Hause der Herren **Hofphotographen Schulz & Suck,** verlaufe bis zum 23. Oktober, wo der Laden geräumt sein muß, sämtliche **Möbelvorräthe** zu den billigsten Preisen, bestehend in sehr solid und sehr nach der neuesten Geschmackeintrichtung ausgeführten **Möbeln für Wohn- und Speisezimmer, Schlafzimmern, Salons, Schürzereien zur Wanddecoration** etc. etc. **Hochachtungsvoll** 6.3.

L. Wittich.

Möbel-Verkauf. Neue und gebrauchte **Möbel** und **Betten**, **Chiffonnières, Vertigoes, Buffets, Kommoden, Schreibe-, Wasch- und Nachttische, Silberkränze, Etageres, Consolen, Spiegel, Silber, Teppiche, Vorhänge, Parfhouquets** in großer Auswahl, **halbfranzösische** und **Wäzger** **Bettladen, Federbetten, Rohhaar- und Seegrasmatrizen, Strohsäcke, Polstermöbel**, in eigener **Lagerwerkstätte** auf's **Sorgfältigste** mit **prima Material** angefertigt, hierzu **große Stoffauswahl**; ganze **Auskleuern** werden **berücksichtigt** im **Betten- und Möbelgeschäft, Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 7.**

Möbel-Verkauf. Von einer **bestrenommirten Möbelfabrik** ist eine **hochfeine Schlafzimmereinrichtung** und eine **feine Speiszeimmereinrichtung** wegen **Rückgang** einer **Heirath** um den **Selbstkostenpreis** billigt abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dorfelder Billarde, drei wenig gebrauchte, sind wegen **Mangel** an **Kaum** zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Zwei noch wenig gebrauchte **Brittschen** Wägelchen stehen zu verkaufen bei **B. Haus**, Schmiedmeister in **Beterheim**.

*22. Ein **Divan**, 2 **Fauteuils** mit Einrichtung sind zu verkaufen; ebenso wird ein **Wohnzimmer** sammt dem **Selbstkostenpreis** abgegeben bei **R. Holstein**, Tapezier, Kaiserstraße 187.

Eine hochfeine, neue Plüsch-Garnitur, Trumeau, Spiegel u. s. w., ist unter dem Preise abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein **Sag Hobel**, 2 **Sägen**, **Handsäge** und **Absahrsäge**, 1 **Hobelbank** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **L. O. 12** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Leere Kisten,

größere Partien, werden billig abgegeben: Kaiserstraße 32 im Laden rechts. 2.2.

Neue Polster-Möbel.

22. Garnituren in braunem, olivem und kupferfarbigem **Plüsch**, **Sophas** mit 4 **Halb-Fauteuils**, verschiedene **Divans**, **Chaises-longues**, **Fauteuils** mit und ohne Einrichtung, **Kanapes** mit **Damast**- und **Fantastestoffbezug** sind billig zu verkaufen bei **August Kostan**, Tapezier, Sophienstraße 56.

Hotels und Private,

welche **heffern Wein kaufen**, wäre günstige Gelegenheit geboten, **1000 Liter 1884er Traminer** vom **Harzgebirge** zu kaufen. Der Wein ist aus dem **Nachlasse** eines kleinen **Rentners** und ist sehr stark und **sehr geistig**, wie ihn die **Natur** erzeugt hat, auch wird für dessen **Reinheit** volle **Garantie** geleistet. **Gefl. Offerten** sub **St. 100** an das Kontor des Tagblattes. 4.2.

Kauf-Gesuch.

Eine gebrauchte **Halb-Violine** für einen **Anfänger** zu kaufen gesucht. Offerten sind unter **H. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Grottensteine oder Schlacken

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **P. 40** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkauffchillinge,

werden fortwährend mit **Nachlaß** angekauft durch **L. Ph. Dressel**, Zähringerstraße 76.

Ein Kronleuchter,

zwei- oder dreiarstig, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. Levy,

Spitalstraße 21, zählt die besten Preise für **getragenere Kleider**, **Stiefel**, **Betten**, **Möbel**, **Werkzeug**, **Gold-** und **Silber**, alles **Metall** etc. etc.

Die allerhöchsten Preise

für **getragenere Winterüberzieher**, **Herrnkleider**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Goldborten**, **Uniformen**, **Mäntel** sowie verschiedene **Bettwerk** zählt **S. Jost**, 20 große Spitalstraße 20.

Schutt.

3.1. Auf unserm Lagerplatz an der **Schlachthausstraße** kann wieder **Schutt** abgelagert werden. **A. Mahler Söhne.**

Englischer Unterricht.

*21. **Fräulein Ernst**, welche 10 Jahre in **England** war, der **englischen Sprache** vollkommen **mächtig** ist und solche mit **Erfolg** lehrt, empfiehlt sich für **englische Conversation**, **Grammatik** und **Correspondenz**. Näheres **Kaiserstraße 99** im **4. Stock**, zwischen **11** und **3 Uhr**.

Zeichnen- u. Zuschneidekurs.

Hochverehrten **Damen** und **Mädchen**, welche das **Musterzeichnen** und **Zuschneiden** moderner **Damen-** und **Kindergarberobe** erlernen wollen, empfiehlt sich, unter **Garantie** für **sichersten Erfolg** und **tadellosem Sitzen** jeder **Taille** (für jede **Figur**), nach **neuester**, **verbesselter Methode** **Frau Anna Wettach**, Kaiserstr. 138. Der **Eintritt** kann **Jeberzeit** geschehen.

Mal-Unterricht.

3.1. Im **Malen** auf **Porzellan**, **Glas**, **Holz**, **Atlas** u. s. w. ertheilt nach **leicht faßlicher**, **bewährter Methode** eine **junge Dame** **Unterricht** in **einzelnen Stunden** und **ganzen Kursen**. Näheres **Kaiserstraße 132**, 2 **Treppen** ho. 4.

Tanz-Unterricht.

Der **selbe** beginnt bis **15. Oktober**. **Gefällige Anmeldungen** werden **täglich** — **ausgenommen** **Samstags** — **Nachmittags** von **1—3 Uhr** in **meinem Saale**, **Kaiserstraße 170**, **entgegengenommen**.

Ad. Uetz.

Sperrfäß zu vergeben.

Ein **Vierteil-Sperrfäß** in der **ersten Reihe**, **gerade Tour**, ist zu **vergeben**. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**.

Merztliche Anzeige.

Dr. Robert Baur ist von seiner **Reise** zurückgekehrt. **Karlsruhe**, den **3. Septbr. 1889**.

Aechten alten Malaga

empfiehlt **Drogerie Carl Roth**, Großh. **Hollieferant**. 2.3.

WEINTRAUBEN,

frisch vom **Stock**, zum **Kur-** und **Tafelgebrauch**. Ein **5 Kilo-Körbchen** M. 2.80. **Reinon Gebirgs-Honig** (in **Blechdosen**) 5 **Kilo** M. 5.50. **franco** per **Nachnahme**. **J. Watz & Comp., Werschetz** (Ungarn).

Frische Sendung

Orangen und Citronen,

feine, **saftige Frucht**, empfiehlt **A. L. Beck**, August Kühn's **Nachfolger**, 13 **Schützenstraße 13**.

Taen Arr-Hee's

weltberühmte, vorzügliche **Japan-Soya** (aus der **japanischen Soyabohne** gepreßt) zur **Verbesserung** von **Saucen** und **Suppen** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ **Flaschen**;

chines. Thee,

direkt **importirt**, in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ **Pfund-Packung** (**Bäckerei-Ausstellung** **Karlsruhe** 1. **Preis**) Verkauf zu **Originalpreisen**. **Haupt-Niederlage: Karlsruhe 29a, C. Graf**, **Flaschenweingeschäft** von **C. Jessen**.



Täglich frische Felchen empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der **Infanteriekaserne**.

Neues Sauerkraut

Blumenstraße 15 im **Laden**. *22.

Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Für **Haarleidende** giebt es kein **Mittel**, welches für den **Haarboden** so **stärkend**, **reinigend** und von den die **Haarkeime** zerstörenden **Einflüssen** **befreund** wirkt, wie dieses **altbewährte**, **ärztlich** auf das **Wärmste** empfohlene **Cosmeticum**. Die **Tinktur** **beseitigt** **sicher** das **Ausfallen** der **Haare**, **angehende** und wo noch die **geringste Keimfähigkeit** vorhanden **selbst vorgeschrittene Kahlheit**, wie **zahllose Beweise** u. **Zeugnisse** **hohachst**. **Perf. zweifellos** **erweisen**. — **Obige Tinkt.** ist in **Karlsruhe** nur **ächt** bei **L. Wolf** **Wwe.**, **Parfümerie**, **Karls-Friedrichstr. 4**, in **Flac.** zu **1, 2** u. **3 M.** 17.13.

Ich bin befreit

von dem **peinigenden Schmerz** der **Wunderaugen**, ruft jetzt so **Mancher** aus, und **verdankt** dieses **nur** der **Geerling'schen Specialität** gegen **Hühneraugen** und **harte Haut**. **Flacon** mit **Pinzel** in **Carton** nur **60 Pf.** **Depot** bei **Luisa Wolf** **Wwe.**, **Karls-Friedrichstraße 4**, und **Friedr. Bloß** (**H. Wolff & Sohn's Detail**), **Kaiserstr. 104**.

Fußbodenglanzlad.

Ich **empfehle** einen nach **eigener Methode** **fabricirten Fußbodenglanzlad** von ganz **besonderer Glanzkraft**, **Härte** und **brillanten Farben**. **Preis** à **Pfd. 70 Pfg.**, bei **10 Pfd.** à **65 Pfg.**, bei **25 Pfd.** à **60 Pfg.**

Julius Dehn,

Drogen- und Farbwarenhandlung, 55 **Zähringerstraße 55**.

Fußboden-Glanzlad,

bekanntes, vorzügliches **eigenes Fabrikat**, **Parquetwische**, **Stahlspäne**, **Wachs**, **Terpentinöl**, **Schellack**, **Spiritus** etc.

empfiehlt **Drogerie Carl Roth**, **Großh. Hollieferant**.

Oelfarben.

Dieser **Specialität** meines **Geschäftes** lasse ich **fortdauernd** **größte Aufmerksamkeit** zu **Theil** werden.

Meine Oelfarben sind auf **Mühlen** **bester Konstruktion** mit **gekochtem Leinölsfirnis** zur **größten Feinheit** **abgerieben**, daher von **grosser Deckkraft** und **sehr ergiebig** beim **Streichen**.

Mein Anstrichmusterbuch ist **stets** in **meinem Geschäft** einzusehen. Es **enthält** eine **Auswahl** der **beliebtesten Farbmischungen**, sowohl für **Fussböden**, als auch zu **allen sonstigen Zwecken**.

Alle übrigen Anstrich-Materialien, wie: **gekochter Leinölsfirnis**, alle **Sorten Lacke**, **Pinzel**, **Bronzen**, **Blattgold**, **Polituren**, **Belzen**, **Parquetbodenwische**, **Stahlspäne**, **Wachs**, **Terpentin** etc. etc., **stets** in **bester Qualität** **vorräthig**.

Trockene Maler- und Maurer-Farben in **reichhaltigster Auswahl**.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung, 55 **Zähringerstrasse 55**.

Reparaturen

an **Schmuckgegenständen**, **Bestecken** und **Tafelgeräthen**, **ächt** und **unächt**, **besorgt** **prompt** und **billigst** **Robert Weiss**, **Juweller**, **Kaiserstrasse 215**.

12.9.



Amerikanische
Kopfdouche-Shampooing,
das Beste zur Reinigung und Erhaltung
der Haare.
Das stärkste Haar in kürzester Zeit voll-
ständig trocken durch den neuesten Trocken-
apparat.
**Reservirter
Damen-Salon.**
Anfertigung der neuesten Haaraarbeiten aller
Art.
Größtes Lager von den einfachsten bis zu
den feinsten Parfümeries und Toilette-
Gegenständen.
J. Jundt, Friseur,
19 Waldstrasse 19.

Normal-Archivtinten,
garantirte Eisen-Gallus-Fabrikate, nach Vorschrift
des Königl. Preuss. Ministeriums, deputirtet von
der Königl. chem.-techn. Versuchsanstalt Berlin,
darf nur in
**Kl. I. „Eine tiefschwarze Schrift-
züge liefernde Gallus-Tinte“**
**Kl. II. „Eine nach dem Trocknen
unverwaschbare Tinte“**
Kl. II. für Schriftstücke, welche längerer Auf-
bewahrung anheimfallen,
für Schriftstücke der Königl. Regierung gebraucht werden.
Normal-Archivtinten sind für Wiederverkäufer
allein zu beziehen durch die Rhein. Tintenfabrik
Paul Leveson, Köln.
In Karlsruhe zu haben bei Karl Böll, Dro-
guerie; C. Roth Droguerie. 10.1



Günstige Gelegenheit!
6.5. Wegen vorgerückter Jahreszeit und um
Platz zu gewinnen, habe ich mich entschlossen, bei
den obnedies billigen Preisen von jetzt ab noch
beim Einkauf von Kinder- und Sdhwagen extra
einen Abzug von 5% zu gewähren. Gleichzeitig
empfehle ich Reisekörbe, Blumentische, Kleider-
gestelle, Marktkörbe in nur guter Waare und
billigst.
NB. Weise besonders darauf hin, daß ich für
jeden bei mir gekauften Wagen ein vellees Jahr
Garantie leiste.
Mit Hochachtung
A. Jörg.
Korbwaaren-Manufaktur-Karlsruhe,
Amalienstrasse 39.

Stoffe

für Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots,
Havelocks empfiehlt zu Engros-Preisen
Tuch- und Buckskin-Fabrik-Niederlage,
Kaiserstrasse 82a, Eing. Rannstrasse,
Suh. Wilh. Wolf jr.

15.3.

Musterkollektionen
zu Diensten

Der
**Saugdocht-
Sonnenbrenner**
der K. K. priv. Lampenfabrik E. Dittmar
in Wien ist von Fach-
kreisen längst als der
bestezeugende Pet-
roleumbrenner für
Familienlampen aner-
kannt.
Durch seine Haupt-
vorzüge: größte
Leistung hinsichtlich
der Leuchtkraft im
Verhältnis zum Verbrauch an Pe-
troleum, sowie unbedingtes Gerade-
schrauben des Brenndochtes hat er sich
in kurzer Zeit die größte Beliebtheit er-
worben, so, daß er auch hier am Plage
bereits in vielen hundert Stücken bei all-
gemeiner Zufriedenheit angewendet ist.
Ein weiterer Hauptvorteil des Sonnen-
brenners ist seine geringe Wärmeab-
strahlung, die ganz besonders bei den
neuesten Erzeugnissen auf diesem Gebiete,
den sogenannten Luftgaslampen wie Mon-
stre-, Phare-, Intensive und wie die
Lampen alle heißen, eine so starke ist,
daß deren Verwendung als Familien-
lampe schon im Interesse der Gesund-
heit zu verwerfen ist.
Weiteres über den Sonnenbrenner siehe
„Dingler's“ Polytechn. Journal
1885, Band 265 S. 19 ff.
Für die Solidität des Brenners garantiert
der Welttruf des Fabrikanten.
Neue Sonnenbrenner zum Ersatz für
ältere Sorten, sowie mit erstere aus-
gestattete neue Lampen sind in schäufster
und größter Auswahl zu haben bei
W. Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehle silberne u. versilberte Tafel-
geräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke,
massiv goldene Trauringe, 14karät, ge-
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-
paraturen billigt.
H. Reudter, Goldarbeiter,
Waldstrasse 49,
zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstrasse

Süßen Apfel-Most
sowie Most-Aepfel und Tafel-Aepfel hat fortwährend zum Verkauf
Karl Wagner, Weinhandlung,
Kirchstrasse 7, Durlach.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.
Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich
unter der Firma
„Süddeutscher Bazar“
ein Ladengeschäft in Galanterie-, Spiel- und Leder-Waaren, besonders aber
Haushaltungs-Artikeln
32 Kaiserstrasse 32
dahier errichtet habe. Da meine Preise, den billigen Miethverhältnissen in dieser Gegend
entsprechend, um 15—25 Prozent billiger sind als in der sog. guten Lage der Kaiserstrasse,
so lohnt sich auch bei dem geringsten Einkauf der kleine Umweg und bitte ich, besonders
auch meine früheren geehrten Kunden, mein Geschäft recht oft zu besuchen.
Hochachtend
Frau A. Ulmer,
32 Kaiserstrasse 32.

2.2.

**MATTONI'S OFNER
BITTERWASSER**
Vorzüglichstes
ABFÜHRMITTEL

Mattoni's Ofner Bitterwasser von milder und sicherer Wirkung ist
ein Bitterwasser ersten Ranges, das von medicinischen Autoritäten
bestens empfohlen wird. Erhältlich in den meisten Apotheken und
Mineralwasser-Handlungen.
Depot in Karlsruhe bei Herrn Ernst Glock Sohn. 21.9.

Actiengesellschaft Stahlbad Imnau, Hohenzollern.

Den Verkauf unseres als **Tafel- und medicinisches Getränk** allgemein beliebten und von keinem andern übertrommenen **natürlich kohlensauren Mineralwassers**

Fürstenquelle

haben wir für **Karlsruhe** übertragen:

dem Herrn **August Lösch**, Kaiserstraße,
" " **Carl Roth**, Herrenstraße,
" " **W. L. Schwaab**, Amalienstraße.

20.15.

Die Sadedirection.

82.

Alle Arten

Lampen

werden pünktlich hergerichtet bei billigster Berechnung bei

C. Kaufmann,
Blechner u. Installateur,
Sophienstraße 54.

Apfelwein,

süßen und Reifer, aus guten, reifen Äpfeln prima Qualität, empfiehlt von heute an wieder pro Liter 28 Pfg. franko Karlsruhe die Wein- und Obstweinhandlung von

Fr. Kindler, Durlach.
Auch nimmt Bestellungen hierauf entgegen:
Herr **C. A. Kindler**, Karlsruhe. 10.2.

Empfehlung.

Freunden und Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich unter Heutigem die Wirthschaft

„**Zur Mammuthhöhle**“

wieder übernommen habe.

Achtungsvoll

Konrad Keller.
Karlsruhe, den 1. September 1889.

Preisfesteln.

22. Donnerstag den 1. d. M., Mittags 2 Uhr anfangend, findet das Stechen vom Preisfesteln in der Restauration zum „**Strauß**“ statt, wozu sämmtliche Regelfreunde freundlichst eingeladen werden.

Achtungsvoll **H. Rein.**

Besonen von militärischem Berufe, also Offiziere und Militärbeamte aller Rangstufen, sind ohne Zweifel allen denkbaren Gefahren für Gesundheit und Leben in höherem Maße ausgesetzt als alle einem anderen Berufe angehörenden Personen. Ebensovienig wird in Abrede gestellt werden, daß gerade für solche Herren die Folgen eines Unfalls sich recht fühlbar machen können, da die ihnen gewährte Pension verhältnismäßig nur unbedeutend ist. Der Allgem. Deutsche Versicherungsverein zu Stuttgart ist bestrebt, hier Abhilfe zu schaffen, indem er eine Unfallversicherung für Offiziere und Militärbeamte in's Leben gerufen hat, durch welche eine gewisse Summe für den Invaliditätsfall, sowie eine tägliche Entschädigung für vorübergehende Erwerbsunfähigkeit sicher gestellt werden kann. Dem Vernehmen nach erfreut sich diese Einrichtung z. B. auch des Beifalls der k. u. l. Württemb. Regierung, welche durch ihre Besoldungskassen die Prämien auf Wunsch der Beteiligten vom Gehalte derselben abziehen und an den gen. Verein abliefern läßt.

Verein von Vogelfreunden in Karlsruhe.

Zusammenkunft:

Donnerstag den 5. September,
Abends 7/9 Uhr,
im reserv. Nebenlokale der Restauration „zum goldenen Kreuz“ (Ecke der Karlstraße und Ludwigplatz).

Schwarzwaldverein,

Section Karlsruhe.

Donnerstag den 5. Sept. 1889.

Vereinsabend

im Stadtgarten, bei ungünstiger Witterung im Restaurationslokale der Festhalle. Eintritt frei gegen Ausweis.



Zu Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenken

empfehle

mein grosses Lager

32.

Bronce-, Luxus- und Gebrauchs-Artikeln.

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.



Vollständiger Ausverkauf.

≡ Regenmäntel ≡

in allen Façons und besten Stoffen werden

zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

von 1 bis 2 Uhr geschlossen.

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 187.

Palmengarten.

Empfehle frische Prima-Sendung

Münchener Spatenbräu

(Gabriel Sedlmayr).

Reichhaltige Speisefarte.

21.

Hochachtungsvoll

F. Hunold.



Hammer & Helbling,

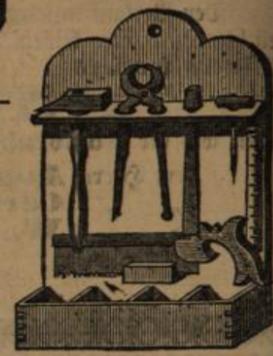
Kaiserstraße 133,
empfehlen

zu Aussteuern

ihr reichhaltiges Lager in

Haus- und Küchengeräthen

Warenverzeichnisse des Magazins, welche complete **Küchen-Einrichtungen** enthalten, stehen gerne zu Diensten.



Den Wiederbeginn meines Unterrichtes zeige ich hiermit ergebenst an.
Karlsruhe, im September 1889.
Frieda Reuther, Klavier- und Gesanglehrerin,
S. 1. Linkenheimerstraße 15, parterre.

Niederfranz.
Heute Abend 8 1/2 Uhr
Probe.
Synagogen-Chor.
Heute Abend Probe, von 7-8 Uhr für Sopran und Alt, von 8-9 Uhr für Tenor und Bass. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird dringend gebeten.

Alle Sorten Ruhrkohlen,
beste Qualität, direkt per Schiff bezogen, als:
Anthracit-Ruhrkohlen für Amerikaneröfen,
Ruhrkohlen, gesiebt und ungesiebt,
Stückkohlen und Fettschrot
empfehlen in jedem Quantum billigst
K. F. Schmeiser,
Kaiser-Allee 51b
10.3.

Großherzogliches Hoftheater.
Donnerstag den 5. Septbr. III. Quartal. 87. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Maus.** Lustspiel in 3 Akten von Pailleron, deutsch von Brandes. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
Freitag den 6. Septbr. III. Quartal. 88. Abonnements-Vorstellung. **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gajmann. Musik von Ch. Gounod.

Geselliger Verein Eintracht G. G.
Die Herren Genossenschaftler werden hiermit zur Vornahme der satzungsmäßigen Ergänzungswahl für den engeren und weiteren Ausschuß mit dem Bemerkten höflichst eingeladen, daß der Wahlkasten während der Dauer der Wahl — **1. bis einschließlich 14. September a. e.** — im Restaurationslokal der Gesellschaft aufgestellt ist.
Karlsruhe, 27. August 1889.
Der Vorstand.
2.2. **W. Finckh.** **Chr. Vogel.**

Wittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 28 vom 3. Sept. 1889.
Inhalt:
Unmittelbare Allerhöchste Entschlüsse
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:
Verleihung von Orden und Medaillen.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:
des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
die Aenderung von Familiennamen betreffend;
die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohnsitze betreffend;
des Ministeriums des Innern:
die Eröffnung der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen betreffend;
die Ernennung der Bezirksratsmitglieder für den Amtsbezirk Emmendingen betreffend;
die Prüfung der Apotheker betreffend;
des Ministeriums der Finanzen:
die Staatsprüfung der Finanzlandboten betreffend;
die Organisation des Eisenbahnbetriebsdienstes betreffend;
die Aufhebung der Nebenstellen II. Hauenstein und Walldorf, sowie die Umwandlung der Anstellung bei Sauerinsel in ein Nebenstellen II. betreffend.
Todesfälle:
Gestorben sind:
am 31. Juli 1889: Bohn, Eduard, katholischer Pfarrer, in Aach; am 10. August 1889: Schnell, Gustav, evangelischer Pfarrer, in Pelmstadt.

Militär-Verein Karlsruhe.
Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.
Sonntag den 8. September d. Js., Abends 1/2 9 Uhr,
im grossen Saale der Festhalle.
I. Abtheilung: Musik, Festrede, Festgedicht von Wilhelm Sehring, vorgetragen von Herrn Max Bayer;
II. Abtheilung: Einmaliges Auftreten einer Tyroler Sängergesellschaft, ausgeführt von Vereinsangehörigen, **Tanz.**
Hiezu werden die Mitglieder mit ihren Familienangehörigen freundlichst eingeladen. Eintrittskarten à 10 Pfg. pro Person werden Abends an der Kasse abgegeben.
Öffnung der Festhalle nicht vor 1/2 8 Uhr.
Eingang durch den Garderobebau.
Verbandsabzeichen sowie Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.
3.1. **Der Vorstand.**

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.